

Gender Traineeprogramm des BMWKMS - Sport junge Trainerinnen österreichweit **Anforderungsprofil C - Talentecoaching**

Grunddaten

Programm	Gender Traineeprogramm des BMWKMS für junge Talentecoaches mit dem Ziel der Positionierung von Frauen im Sport Gender Traineeprogramm
Ausbildungsstandort	österreichweit an folgenden anerkannten Nachwuchskompetenz-zentren und Spezialmodellen Nachwuchskompetenzzentrum Burgenland (BSSM) Link Burgenland Nachwuchskompetenzzentrum Kärnten (SSLK) Link Kärnten Österreichisches Leistungssportzentrum Südstadt (ÖLSZ) Link Südstadt Nachwuchskompetenzzentrum Niederösterreich - Link Niederösterreich Nachwuchskompetenzzentrum Oberösterreich - Link Oberösterreich Nachwuchskompetenzzentrum Salzburg (SSM) - Link Salzburg Nachwuchskompetenzzentrum Tirol (NLST) - Link Tirol Nachwuchskompetenzzentrum Vorarlberg - Link Vorarlberg Schigymnasium Stams - Link Stams HL-Tourismus und Ski-Leistungssport Bad Hofgastein - Link Bad Hofgastein Skigymnasium Saalfelden - Link Saalfelden - siehe auch Nachwuchs
Voraussetzung	österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
Vertragsart	Trainee-Ausbildungsvertrag 3 Jahre Anstellung an einem Nachwuchskompetenzzentrum/ Spezialmodell
Beschäftigungs- umfang	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit	ab Montag, 2. November 2026
Ende der Bewerbungsfrist	Montag, 14. September 2026
Ausbildungsbeitrag	€ 2.000-/ brutto Monat im ersten Ausbildungsjahr
Unterkunft	Bei Bedarf kostenfreies Studentenzimmer am Standort (wenn Wohnort nicht regional)

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Trainee als Talentecoach unterstützt und begleitet junge Nachwuchshoffnungen im Rahmen ihrer dualen Ausbildung (Leistungssport und Schule sowie Lehre), um sie unter optimalen Schul- und Trainingsumfeldbedingungen in einem interdisziplinären Betreuungssystem an die internationale Spitze heranzuführen.

Die Tätigkeiten umfassen die praktische Trainingsarbeit im Athletikbereich am Talent, sowie das Coaching der langfristigen Entwicklung auf Basis von leistungsdiagnostischen Verfahren und Belastungsmanagement. Aufgrund der komplexen und vielfältigen Einflussfaktoren auf die Entwicklung von Talenten nimmt der Talentecoach eine zentrale Schaltstelle zwischen den am Talent beteiligten Personen und Institutionen ein. Die Trainee soll so auf zahlreiche Einsatzgebiete im österreichischen Sport vorbereitet werden und von den Besten im Nachwuchsleistungssport lernen können.

Erfordernisse

Ausbildung	✓ Erfolgreicher Abschluss des Studiums der Sportwissenschaften, Lehramt „Bewegung und Sport“ (beides BSc.) oder FH Wiener Neustadt „Training und Sport“
Zusätzliche Erfordernisse	✓ Abschluss einer Instruktor:innenausbildung bzw. Start einer staatlichen Trainerausbildung erwünscht ✓ Begeisterung für den Nachwuchsleistungssport ✓ Eigenerfahrung im Leistungssport erwünscht ✓ Ausgeprägtes Interesse für den österreichischen Sport und Kenntnis der österreichischen Sportlandschaft (staatl. und nicht staatl. Strukturen) ✓ Erfahrungen durch Tätigkeit in einem Verein ✓ Zusatzqualifikationen im Bereich der trainingsbegleitenden Maßnahmen (Regeneration, Ernährung, Sportpsychologie, etc.) erwünscht ✓ Sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit ✓ Einsatz- und Lernbereitschaft, ✓ Innovationsbereitschaft ✓ Flexibilität beim Arbeitseinsatz (Einsatzorte österreichweit) ✓ Dynamisches Auftreten mit verbindlicher Ausstrahlung und natürlicher Autorität ✓ Commitment für den Abschluss des 3-jährigen Traineeprogrammes inkl. Hospitation und danach Einsatz im österreichischen Sport
Lösungs- und Umsetzungskompetenz	✓ Lösungsorientiertes Planen und Handeln ✓ Ganzheitliches Denken: Fähigkeit zu analytischem und vernetztem Denken und Handeln ✓ konsequente Zielverfolgung ✓ ausgeprägte Organisations- und Koordinierungsfähigkeit (Planung bis Abrechnung)
Persönliche Anforderungen/Soft skills	✓ Team- und Kommunikationsfähigkeit ✓ pädagogische Kompetenz im Umgang mit jungen Sportlerinnen und Sportlern ✓ Empathie für die Situation der Jugendlichen ✓ hohes Maß an sozialer Kompetenz ✓ Flexibilität und Stressresistenz ✓ Durchsetzungsvermögen und Erfolgswille ✓ Verantwortungsbewusstsein und absolute Verlässlichkeit ✓ repräsentatives Auftreten und Überzeugungskraft gegenüber Jugendlichen ✓ Disziplin und Pflichtgefühl ✓ Eigenverantwortlichkeit

- ✓ Loyalität

Bewerbungsunterlagen, Verfahren, Sonstiges

Bewerbung

- ✓ **Motivationsschreiben**
 1. Was erwarten Sie konkret (Tätigkeit am Einsatzort)?
 2. Warum wollen Sie mit jugendlichen Talenten arbeiten?
 3. Warum haben Sie sich gerade für diese 3 Standorte beworben? (Begründung für jeden Standort – sämtliche Aspekte und Beweggründe)?
 4. Darstellung der verbindlichen Bereitschaft für einen Einsatz an einem der gewählten Orte
 5. Wo sehen Sie sich in 3 Jahren?
- ✓ **Lebenslauf**
- ✓ Abschlusszeugnis Universität/FH
- ✓ Nachweis über den erfolgreichen Abschluss der Instruktorinnen-Ausbildung sowie Bestätigung Start Trainerausbildung
- ✓ Referenzschreiben Verein/Verband
- ✓ **Prioritätenreihung Einsatzort** auf Basis der vorhandenen Ausbildung (1-3)

Verfahren

Die Bewerbungen sind bis spätestens 14. September 2026 an bewerbung@bmwkms.gv.at zu richten.

Ansprechpartnerin: MR Mag.^a Katja Kosak, Bundesministerium Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport, Referat II/4/b, Tel. 01-71606-665214

Eine Auswahlkommission mit externer Begleitung entscheidet über eine allfällige Einladung zum Hearing.

Die Entscheidung erfolgt auf Basis der Empfehlungen der Ausbildungsleitung am Standort des Einsatzes.

Es wird versucht, die Prioritätenreihung zu berücksichtigen – eine Gewährleistung dafür besteht jedoch nicht.